

Die Besten für Frohnhausen in die Parlamente

Liebe Genossinnen und Genossen,

im Mai 2014 wurden letztmalig Kandidatinnen und Kandidaten für den Rat der Stadt Essen bestimmt. Die SPD wurde in Frohnhausen sehr gut durch die Genossin **Jutta Pentoch** (Kommunalwahlkreis 12) und den Genossen **Udo Karnath** (Kommunalwahlkreis 14) im Rat vertreten.

Klaus Persch als Bezirksbürgermeister und **Lydia Sommer** setzten sich mit viel Engagement für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil ein.

Auch für die **Kommunalwahl am 13.09.2020** ist die SPD Frohnhausen gut aufgestellt: **Jutta Pentoch** will ihr Ratsmandat im Kommunalwahlbezirk 12 erfolgreich verteidigen und damit ihr gute Arbeit fortsetzen. **York Radszuhn** möchte erstmalig das Ratsmandat im Kommunalwahlbezirk 14 in der Nachfolge von **Udo Karnath** übernehmen. Er steht – noch im Juso-Alter – auch für die Verjüngung der Politik in der SPD Frohnhausen.

Bezirksbürgermeister **Klaus Persch**, der bereits seit den neunziger Jahren der Bezirksvertretung III angehört, geht mit einem engagierten Team erneut ins Rennen. Ihn unterstützen **Heidrun Weber**, **Thomas Mertinat**, **Linus Spiegel** und **Andreas Neugebauer**.

Auf den folgenden Seiten des Anrufs werden sich unsere Kandidatinnen und Kandidaten Euch noch einmal persönlich vorstellen.

Hinweise zum Briefwahlverfahren

Alle Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind, sollten ihre Wahlbenachrichtigungen bis zum **22.08.2020** erhalten haben.

Bei Nichterhalt der Wahlbenachrichtigung kann unter der Rufnummer 0201/88-12345 beim Wahlamt der Stadt Essen nachgefragt werden.

Die Briefwahlunterlagen können bis zum **Mittwoch, 09.09.2020** beim Wahlamt beantragt werden. Diese enthalten:

- einen Wahlschein,
- vier bzw. fünf Stimmzettel,
- einen Stimmzettelumschlag (blau),
- einen Wahlbriefumschlag (hellrot),
- ein ausführliches Merkblatt für die Briefwahl.

Bitte portofrei zurücksenden an:

Stadt Essen
– Wahlamt –
45111 Essen

Alternativ kann ebenfalls **in der Zeit vom 24.08.2020 bis zum 11.09.2020** im Rathaus der Stadt Essen, Erdgeschoss, Raum 037 die Briefwahl vorgenommen werden. Benötigt werden hierfür der

Impressum:

Der Anruf, seit 1950 – Mitgliederkommunikation und Bürgerdialog in Frohnhausen – Ausgabe Nr. 773 – Herausgeber: SPD-Ortsverein Essen-Frohnhausen. Verantwortlich: Raimund Glitza | Tel: 0201/76 75 36 oder 0174/38 15 011
Redaktion: Raimund Glitza, Jutta Pentoch, Ali Kaan Sevinc, Detlef Fränkel und Linus Spiegel
Konto: Sparkasse Essen | IBAN: DE82 3605 0105 0008 2208 16 | BIC: SPESDE 3E XXX | Hauptkassierung: Detlef Fränkel

Personalausweis oder der Reisepass sowie die Wahlbenachrichtigungskarte.

Welche Wahlen finden am 13.09.2020 statt?

- Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters
- Wahl des Rates der Stadt Essen
- Wahl der Bezirksvertretungen
- Wahl des Integrationsrates
- Wahl des Ruhrparlaments

Weitere Informationen zu den einzelnen zu wählenden Gremien und zur Frage, wer wahlberechtigt ist, können ebenfalls beim Wahlamt der Stadt Essen oder auf der Homepage Wahlamt Essen nachgefragt bzw. nachgelesen werden.

Solidarische Grüße

Raimund Glitza

Wer kandidiert für Rat und Bezirksvertretung III Essen-West?

Jutta Pentoch – Kommunalwahlkreis 12

Liebe Genossinnen und Genossen,

Verantwortung übernehmen, ansprechbar sein und sich kümmern, war mein Motto in den vergangenen sechs Jahren meiner Ratstätigkeit und so soll es auch in der nächsten Ratsperiode sein. Vieles habe ich mit Eurer Hilfe auf den Weg gebracht und umgesetzt, wie z.B. der Bücherschrank auf dem Frohnhauser Marktplatz. Das von der SPD Frohnhausen lange geforderte Quartiersmanagement wurde, dank meines Mitwirkens, umgesetzt. Zwei Stadtteilmoderatorinnen stehen dem Stadtteil zur Verfügung; ab Herbst dieses Jahres im Stadtteilbüro Mülheimer Straße 56.

Sicherheit und Sauberkeit, der Erhalt und die Pflege unserer drei schönen Parks – welcher dichtbesiedelte Stadtteil kann so große, grüne Lungen und Erholungsangebote im Stadtteil vorweisen – hat in der Zukunft für mich eine hohe Priorität. Schulen, Kindergärten, unsere Stadtteilbibliothek in Frohnhausen und die Planung eines soziokulturellen Zentrums in der Bärendelle waren Schwerpunkte meiner Ratstätigkeit und sollen es auch in Zukunft sein.

Ihr seht, es gibt noch vieles zu tun, so vor allem auch im Bereich der Mobilität. Der Ausbau von Radwegen, die Anbindung an die Fahrradtrassen, die Verbesserung des ÖPNV-Angebotes sind mir sehr wichtig. Aber auch die Fußgänger dürfen dabei nicht vergessen werden und daher werde ich mich für die Instandsetzung der vielen maroden Bürgersteige und für Bordsteinabsenkungen in Kreuzungsbereichen einsetzen.

Ich freue mich, wenn wir uns gemeinsam für unseren urbanen, lebens- und lebenswerten Stadtteil Frohnhausen einsetzen und bitte um Eure Unterstützung bei der Kommunalwahl am 13.09.2020.

Glückauf!

Jutta Pentoch

Impressum:

Der Anruf, seit 1950 – Mitgliederkommunikation und Bürgerdialog in Frohnhausen – Ausgabe Nr. 773 – Herausgeber: SPD-

Ortsverein Essen-Frohnhausen. Verantwortlich: Raimund Glitza | Tel: 0201/76 75 36 oder 0174/38 15 011

Redaktion: Raimund Glitza, Jutta Pentoch, Ali Kaan Sevinc, Detlef Fränkel und Linus Spiegel

Konto: Sparkasse Essen | IBAN: DE82 3605 0105 0008 2208 16 | BIC: SPESDE 3E XXX | Hauptkassierung: Detlef Fränkel

York Radszuhn – Kommunalwahlkreis 14

Mein Name ist York Radszuhn, ich bin 32 Jahre alt und kandidiere im nördlichen Frohnhausen für den Rat der Stadt Essen.

Politik besteht und bestand für mich schon immer aus dem Wunsch nach Veränderungen und Verbesserungen. In meiner Familie war niemand in einer politischen Partei aktiv. Ich engagiere mich in der Politik, weil ich mich nicht beschweren, sondern aktiv einbringen wollte, um etwas zu bewegen. Ich bin seit 2013 Mitglied der SPD und im Ortsverein Essen-Frohnhausen engagiert. Außerdem bin ich Gründer und war drei Jahre Vorsitzender eines gemeinnützigen Vereins in Essen. Ich möchte meine Erfahrungen und meine Ideen als Mitglied im Rat der Stadt Essen einbringen.

Konkret geht es mir um einige Schwerpunktthemen, zwei davon, die auch ganz konkret unser Leben in Frohnhausen betreffen, möchte ich kurz vorstellen:

Leider sind Busse und Bahnen in Essen zu teuer. Das macht Mobilität zu einer finanziellen Belastung für viele Menschen und setzt falsche Anreize. Wenn wir den innerstädtischen Verkehr entlasten möchten, müssen wir auch Alternativen zum Auto schaffen, die zuverlässig und bezahlbar sind. Das kann neben dem Bus und der Bahn auch das Fahrrad sein. Ich bin vor Jahren auf das Rad umgestiegen um zur Arbeit zu fahren und viele meiner Kolleginnen und Kollegen ebenso. Mit dem RadEntscheid ist ein grundsätzliches städtisches Bekenntnis in Sicht, sich dem Radwegenetz zu widmen und das Radfahren attraktiver zu machen. In der Umsetzung möchte ich im Stadtrat den Fokus darauflegen, dass nicht nur Radwege für die Sonntagsradtour geschaffen werden. Wir brauchen ein sicheres und umfassendes Radwegenetz für den Alltag. Beides, attraktive Busse und Bahnen und ein gutes und sicheres Radwegenetz können den innerstädtischen Verkehr entlasten. Davon profitieren auch Menschen, die auf das Auto angewiesen sind.

In den vergangenen Monaten habe ich viele Gespräche mit jungen Familien geführt, die sich um fehlender KiTa-Plätze und Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche sorgen. Hier haben wir in ganz Essen Nachholbedarf, aber auch bei uns in Frohnhausen. Derzeit sind wir leider an einem Punkt, an dem es gilt, um den Erhalt von Jugendzentren zu kämpfen, statt sich um den Ausbau von Betreuungs- und Freizeitangeboten von Kindern und Jugendlichen zu kümmern. Viele Träger von Jugendzentren sind in ihrer Aufgabe chronisch unterfinanziert und haben Schwierigkeiten, ihre Aufgaben wahrzunehmen.

Frohnhausen ist ein lebenswerter Stadtteil. Unsere Nachbarschaft ist geprägt durch vielfältige Gastronomie, ein umfassendes Vereinsleben in Sport und Kultur, viele Parks und Grünflächen und auch ein attraktives Wohnungsangebot, das oft genossenschaftlich organisiert und auch bezahlbar ist. Es gibt aber auch viele Verbesserungsmöglichkeiten. Einige meiner Ideen habe ich vorgestellt. Ich möchte aber auch immer im Austausch mit meinen Nachbarinnen und Nachbarn aus Frohnhausen bleiben, um für alle Menschen fair und transparent zu arbeiten. Daher freue ich mich über Anregungen und Gespräche, sei es per E-Mail, Facebook, Instagram oder natürlich auch persönlich bei einer der kommenden Veranstaltungen.

Danke für die Unterstützung und viele Grüße
York Radszuhn

Impressum:

Der Anruf, seit 1950 – Mitgliederkommunikation und Bürgerdialog in Frohnhausen – Ausgabe Nr. 773 – Herausgeber: SPD-Ortsverein Essen-Frohnhausen. Verantwortlich: Raimund Glitza | Tel: 0201/76 75 36 oder 0174/38 15 011
Redaktion: Raimund Glitza, Jutta Pentoch, Ali Kaan Sevinc, Detlef Fränkel und Linus Spiegel
Konto: Sparkasse Essen | IBAN: DE82 3605 0105 0008 2208 16 | BIC: SPESDE 3E XXX | Hauptkassierung: Detlef Fränkel

Klaus Persch – Bezirksvertretung III

Ich bin Klaus Persch, 67 Jahre alt. Ich bin Turbinenbauer im Ruhestand. Seit 2009 bin ich zudem Bezirksbürgermeister des Essener Westens. Mein Programm für die nächsten fünf Jahre im Stadtteilparlament:

Der Stadtbezirk III (Essen-West) ist mit seinen sechs Stadtteilen (Altendorf, Frohnhausen, Holsterhausen, Margarethenhöhe, Haarzopf und Fulerum) und seinen ca. 100.000 Einwohnern ein bunter, abwechslungsreicher und lebenswerter Stadtbezirk. Damit dies so bleibt, werde ich mich im Rahmen der Möglichkeiten einer Bezirksvertretung einsetzen. Das sind unter anderem:

- Erhalt und Pflege unserer Parkanlagen und Spielplätze
- bessere Taktung von Bus- und Bahnlinien
- Instandhaltungsmaßnahmen an Schulgebäuden und an Kindergärten
- Instandsetzung von Gehwegen
- Unterstützung von Sportvereinen und der Stadtteilkultur

Natürlich ist es mein Ziel, Bezirksbürgermeister zu bleiben und ich bitte deshalb um Eure Unterstützung.

Herzliche Grüße
Klaus Persch

Heidrun Weber – Bezirksvertretung III

Mein Herzenswunsch ist es, in Frohnhausen einen Ehrenamtskreis gegen die Altersarmut aufzubauen. Ich würde mich für die Senioren, unter Einbeziehung der Pflegedienste, Sozialstationen sowie des Stadtteilbüros, einsetzen um deren Alterseinsamkeit zu reduzieren.

Ich würde gerne dazu beitragen, dass die Einkaufsqualität in Frohnhausen wieder steigt. Ich lebe sehr gerne in Frohnhausen und erhoffe mir, durch die Ansiedlung neuer kleinerer Geschäfte, ein lebendigeres Frohnhausen.

Viele Grüße
Heidrun Weber

Thomas Mertinat – Bezirksvertretung III

Ich bin Thomas Mertinat, 50 Jahre alt und arbeite als Chemikant.

Mein Herzensthema für die nächsten fünf Jahre im Stadtteilparlament: Ich mag die hohe Lebensqualität im Stadtteil. Wir haben in Frohnhausen eine große und ganz besondere kulturelle Vielfalt. Der Zusammenhalt ist schon prima, nur sollten die einzelnen Institutionen noch besser vernetzt werden. Von daher begrüße ich das neu entstandene Stadtteilbüro ganz herzlich!

Glückauf!
Thomas Mertinat

Impressum:

Der Anruf, seit 1950 – Mitgliederkommunikation und Bürgerdialog in Frohnhausen – Ausgabe Nr. 773 – Herausgeber: SPD-Ortsverein Essen-Frohnhausen. Verantwortlich: Raimund Glitza | Tel: 0201/76 75 36 oder 0174/38 15 011
Redaktion: Raimund Glitza, Jutta Pentoch, Ali Kaan Sevinc, Detlef Fränkel und Linus Spiegel
Konto: Sparkasse Essen | IBAN: DE82 3605 0105 0008 2208 16 | BIC: SPESDE 3E XXX | Hauptkassierung: Detlef Fränkel

Linus Spiegel – Bezirksvertretung III

Ich bin Linus Spiegel, 20 Jahre alt und mache zurzeit eine Ausbildung zum Speditionskaufmann bei Deutschlands größtem Verkehrsunternehmen.

Meine zwei Hauptthemen für die nächsten fünf Jahre im Stadtteilparlament sind:

1. Fahrradfahren sicherer machen

Auf den Hauptstraßen in Frohnhausen haben wir keine oder nur schlechte Fahrradwege. Das möchte ich ändern, damit jeder sicher mit dem Fahrrad unterwegs sein kann.

2. Rückbau unnötiger Ampelkreuzungen

In Frohnhausen haben wir einige überflüssige Ampelkreuzungen, z.B. an der Berliner Straße vor der Post. Hier werden Fahrradfahrer, Busse und Autos unnötig ausgebremst. Das möchte ich ändern und an diesen Stellen Zebrastreifen einführen.

Beste Grüße

Linus Spiegel

Voraussichtliche Termine der SPD Frohnhausen bis Dezember 2020

Wann?	Was?	Wie viel Uhr?	Wo?
02.09.2020	Ortsvereinsvorstand	19:00 Uhr	Dahnstr. 22
07.10.2020	Ortsvereinsvorstand	19:00 Uhr	Dahnstr. 22
04.11.2020	Ortsvereinsvorstand	19:00 Uhr	Dahnstr. 22
03.12.2020	Ortsvereinsvorstand	19:00 Uhr	Dahnstr. 22

Terminänderungen und Ergänzungen werden auf www.spdfrohnhausen.de bekanntgegeben.

Nachfragen zu den Terminen:

- **AG 60 plus:** Heidrun Weber | Handy: 0176/45 89 08 15 | E-Mail: h.weber_@t-online.de
- **AsF:** Jutta Pentoch | Telefon: 0201/45 87 75 24 | E-Mail: jutta.pentoch@unitybox.de

Impressum:

Der Anruf, seit 1950 – Mitgliederkommunikation und Bürgerdialog in Frohnhausen – Ausgabe Nr. 773 – Herausgeber: SPD-Ortsverein Essen-Frohnhausen. Verantwortlich: Raimund Glitza | Tel: 0201/76 75 36 oder 0174/38 15 011
 Redaktion: Raimund Glitza, Jutta Pentoch, Ali Kaan Sevinc, Detlef Fränkel und Linus Spiegel
 Konto: Sparkasse Essen | IBAN: DE82 3605 0105 0008 2208 16 | BIC: SPESDE 3E XXX | Hauptkassierung: Detlef Fränkel